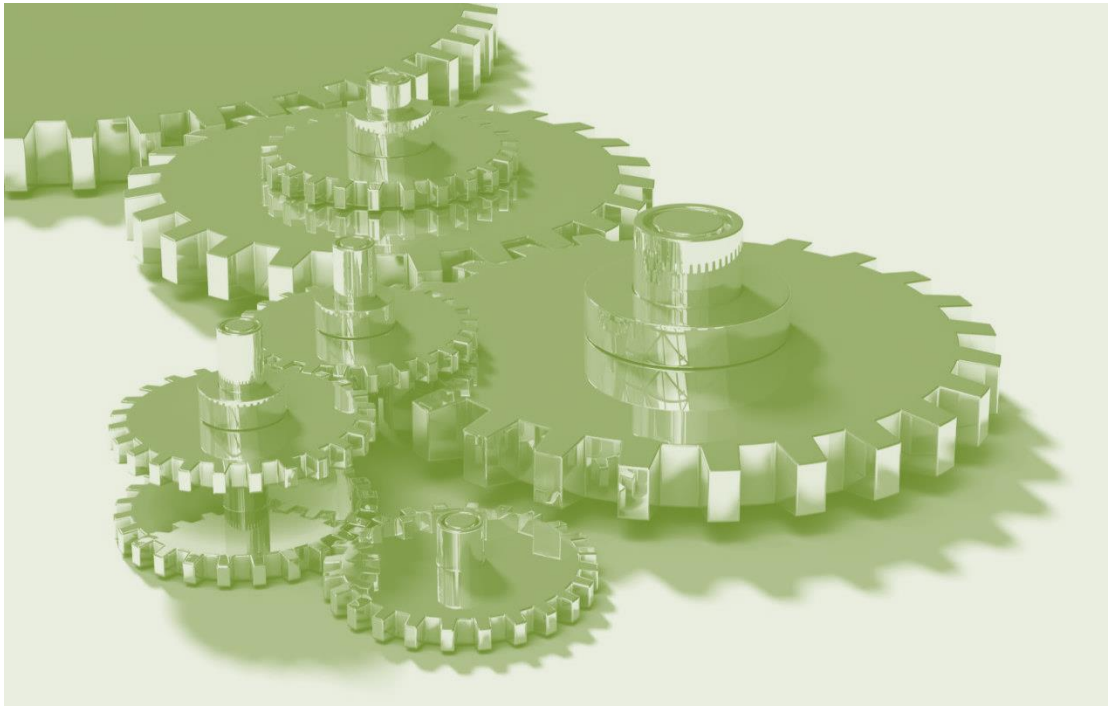
Unternehmensnetzwerk für Nachhaltigkeit



NACHHALTIGE STADTENTWICKLUNG
Gemeinsam mit Unternehmen zu mehr Natur in der Stadt.

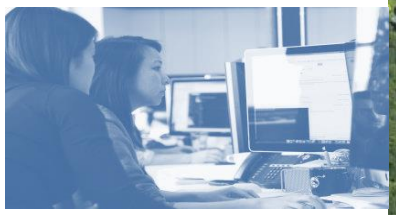
Susanne Smolka
Stadt Remscheid
Fachdienst Stadtentwicklung,
Verkehrs- und Bauleitplanung

Essen, 03.09.2019

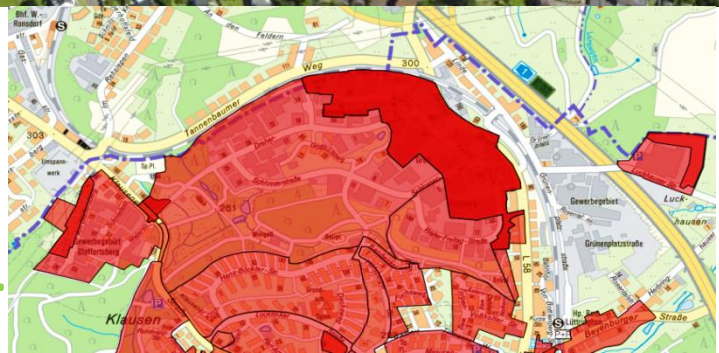
Gewerbe- und Industriegebiet Großhülsberg

Zahlen und Fakten

Grün statt Grau
GEWERBEGEBIETE
im Wandel



- Flächengröße von 54 ha
- ca. 2.000 Beschäftigte
- z.Zt. 81 Unternehmen (48 inhabergeführte Unternehmen)
- Heterogene Gebietsstruktur
- **Bebauungsplanung: Jahr 1967 - östlicher Bereich**
  Jahr 1976 - westlicher Bereich



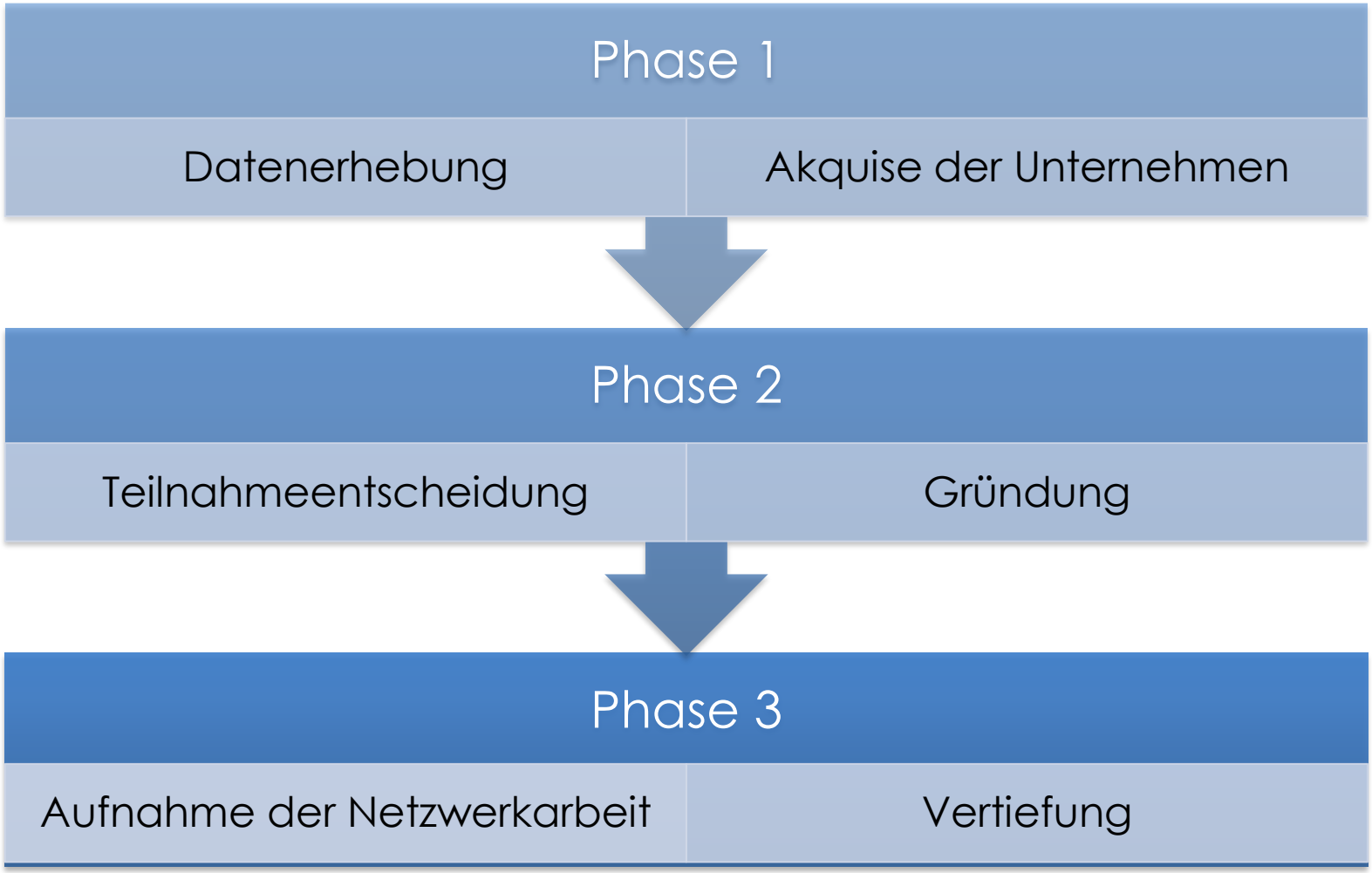
Projekt-Schwerpunkte für das GG Großhülsberg

Grün statt Grau
GEWERBEGEBIETE
im Wandel

- Freiraumgestaltung
- Ökologische Qualität
- Optimierte Flächenfunktionalität
- Energetische Gebäudeoptimierung

Phasen der Netzwerkbildung

Grün statt Grau
GEWERBEGEBIETE
im Wandel



Gezielte Ansprache und Information

Individueller Nutzen

Niederschwellige Angebote

Gemeinsames Problemverständnis

Veranstaltungen

Netzwerkvision

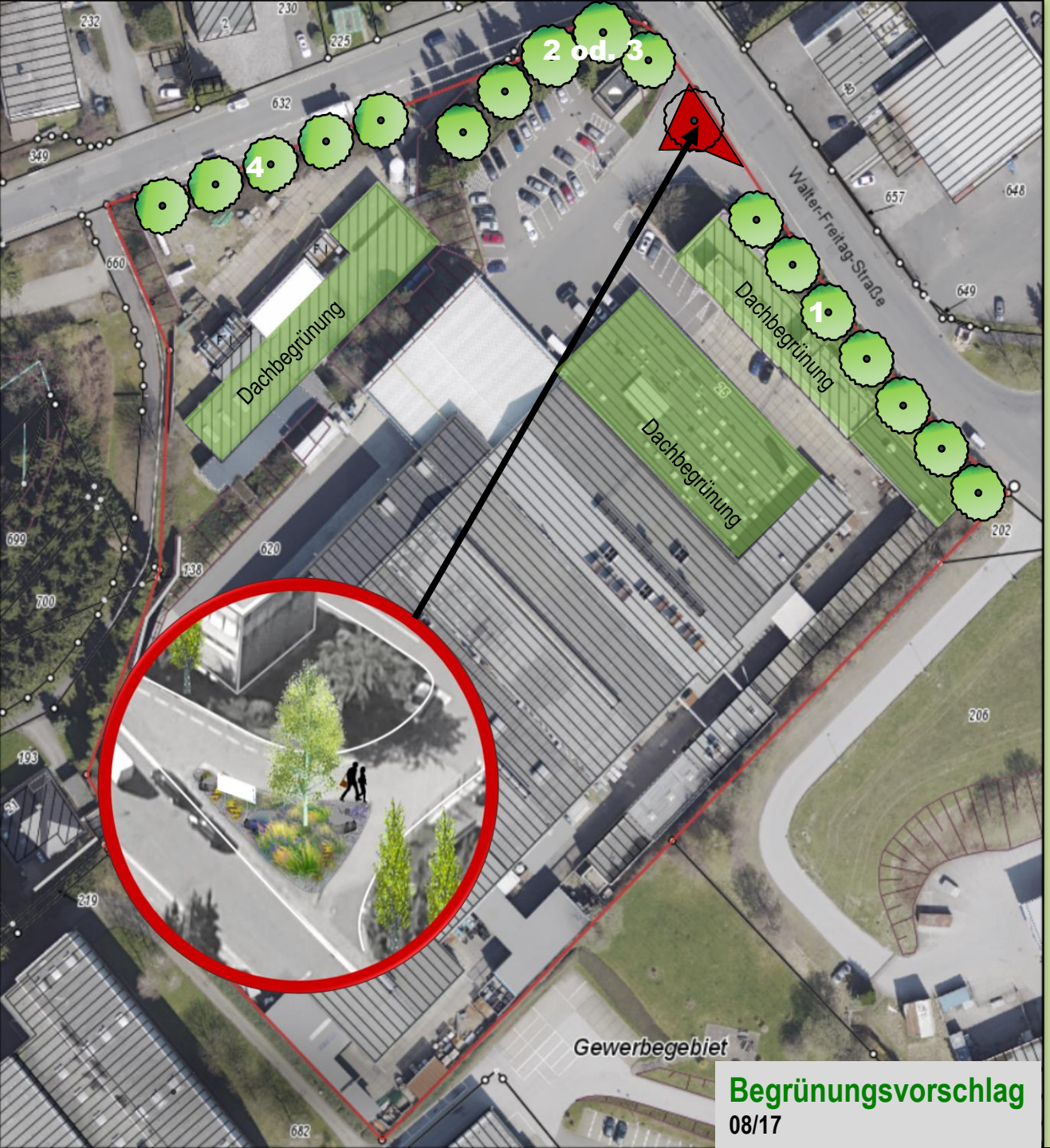
Netzwerkaufbau

Niederschwellige Angebote - Baumpflanzungen

Grün statt Grau
GEWERBEGEBIETE
im Wandel

Frühjahrspflanzung
2017, 14 Bäume

Szenario 2025



Begrünungsvorschlag

08/17

ROTAHORN
Acer rubrum 'Scanlon‘

Höhe: 10-12 m,
Breite 3 - 4 m
Wuchs: schmal
Laub: im Sommer glänzend tiefgrün; intensive rot-orange Herbstfärbung

TRAUBENKIRSCHE
Prunus padus ‚Schloss Tiefurt‘

Höhe: 9-12 m
Wuchs: gleichmäßig geschlossene Krone, stark duftende weiße Blüten, kaum fruchtend
Laub: gelb-orange Herbstfärbung

FELDAHORN
Acer campestre 'Huibers Elegant'

Höhe: 6-12 m
Wuchs: sehr kompakter, regelmäßiger, aufrechter Wuchs
Laub: gelb-orange Herbstfärbung

SÄULENEICHE
Quercus robur ‚Fastigiata‘

Höhe: 16-19 m
Breite 5-7 m
Wuchs: schmal
Laub: im Sommer glänzend tiefgrün, gelb- gelbbraune Herbstfärbung

Fotos: AK Stadtbäume, GALK

Veranstaltungen 2017-2019

„Grün statt Grau“

Gewerbegebiet Großhülsberg soll sich wandeln

Aktualisiert: 21.03.17 17:53

Ein Baum als Startschuss zum Wandel: In dem Projekt könnte Remscheid zum „Premiumstandort“ werden, hofft Susanne Smolka (2. v.l.).
© Doro Siewert

Mit „Grün statt Grau“ soll sich das Gewerbegebiet Großhülsberg wandeln. Resultate gibt es schon.

Von Tristan Krämer

Gewerbepark, Eco-Industrial-Park oder Green-Business-Park – an Begriffen, die ein schnödes Gewerbegebiet fast schon als Tourismusziel da stehen lassen, mangelt es nicht. Allein am Inhalt hinter den Worten krankt es dann oft. Das soll beim Forschungsprojekt „Grün statt Grau – Gewerbegebiete im Wandel“ anders sein.

Seit August 2016 widmen sich der Wissenschaftsladen Bonn und die Universitäten Darmstadt und Osnabrück dem Gewerbegebiet Großhülsberg. Angelegt ist das Projekt, das zu 100 Prozent vom Bund gefördert wird, über drei Jahre. „Wir analysieren, wie wir das Gewerbegebiet fit für die Zukunft machen können“, erklärte Susanne Smolka, die das Projekt für die Stadt koordiniert.

Mit einem ersten Baum, der vor der Firma Orthopädietechnik Kall gepflanzt wurde, fiel am Dienstag der Startschuss zu den ersten sichtbaren Ergebnissen. Viele weitere sollen folgen. Denn „Grün statt Grau“ bedeutet zum einen, dass das 54 Hektar große Areal in Lüttringhausen ökologisch aufgewertet werden soll. Zugleich wird damit die Aufenthaltsqualität gesteigert. „Die Mitarbeiter der Unternehmen vor Ort verbringen einen Großteil ihres Tages hier. Für sie sollte dann auch die Umgebung stimmen“,

„Grün statt grau“

Gewerbegebiet Großhülsberg entwickelt Leitbild

Aktualisiert: 10.05.17 - 19:22

- 17.01.17 Neujahrsmeeting
- 21.03.17 Business Breakfast, Fa. Lear Corporation
- 21.03.17 Baumpflanzung, Fa. Kall
- 10.05.17 Unternehmensnetzwerktreffen, Fa. Kall
- 28.06.17 Unternehmensnetzwerktreffen, Fa. Diners
- 11.10.17 Unternehmensnetzwerktreffen, Fa. Beckmann
- 16.11.17 Soziale Weihnachtsaktion für die Remscheider Tafel
- 23.11.17 Workshop Gebäudebegrünung
- 07.12.17 Workshop Photovoltaik
- 18.04.18 Unternehmensnetzwerktreffen, Fa. Lear Corporation
- 07.06.18 Werkstatt Insektenschutz, Food Sharing, Garten
- 06.09.18 Unternehmensnetzwerktreffen und Mobilitäts-Workshop
- 04.10.18 Feierabend – Fahrradtour
- 11.10.18 Kick-off Veranstaltung: Vorstellung des Unternehmensnetzwerks Großhülsberg und Website
- 21.11.18 Weihnachtsspendenaktion
- 27.02.19 Unternehmensnetzwerktreffen, Fa. Kall
- 19.06.19 Werkstatt-Treffen zur Vereinsgründung, Fa. Kall

Aufbau einer Ressourcengemeinschaft

- Einsparpotentiale, Größeneffekte und Synergien -

Beispiele:

- Wareneinkäufe bündeln, Beschaffungskosten senken
- Abfall- und Rückständeentsorgung, Kreislaufwirtschaft
- Ab- und Restwärme, hohe Einsparung von Energiekosten
- Flächen- und Gebäudemanagement, Bedarf koordinieren
- Günstige Verträge z.B. für Strom aus regenerativen Quellen, Flächenunterhaltung, gemeinsame Sicherheitsdienste
- Informationsaustausch

Effizienz

- **Gemeinsamer Energieeinkauf**
- **Abfallmanagement**
- Abwärme
- Umstellung auf Gas

Mobilität

- **Elektromobilität fördern**
- Radweg

Erneuerbare Energien

- PV-Anlagen

Außenraum

- **Entsiegelung**
- **Öffentlicher Treffpunkt**
- Parkraumsituation/LKW
- Begrünung
- Regenwasser-Retentionsraum

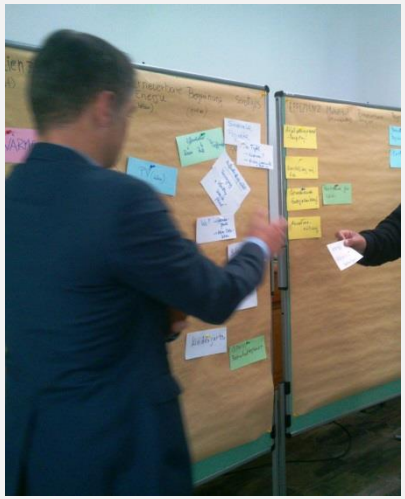
Sonstiges

- **Regelmäßiger Informationsaustausch**
- **Datenlage verbessern**
- **Sicherheit**
- Soziale Projekte
- Bildung
- Kindertagesstätte

1. und 2. Unternehmernetzwerktreffen:

Ergebnis der Themensammlung und Priorisierung (Schwerpunkte unterstrichen) nach Auswertung des durchgeführten Rankings.

Aus dem Resultat heraus wurden Teilprojekte formuliert und 3 Arbeitsgruppen gebildet.



- **AG Mobilität**
- **AG Begrünung/Freiraum**
- **AG Photovoltaik**

LEITBILD

Das Unternehmernetzwerk „Großhülsberg – nachhaltig !“ ist ein Verbund aus Unternehmen und Betrieben, die im Gewerbegebiet Großhülsberg der Stadt Remscheid ansässig sind und die nachhaltige Entwicklung ihres Wirtschaftsstandortes aktiv fördern.

Grundsätze

I. **Umweltbezogene, wirtschaftliche und soziale Aspekte werden gleichrangig betrachtet. Ziel ist die ökologische, ökonomische und soziale Leistungsfähigkeit unserer Unternehmen, des Wirtschaftsstandortes und nicht zuletzt unserer Gesellschaft zu verbessern.**

II. **Das Netzwerk unterstützt das Forschungsprojekt „Grün statt Grau – Gewerbegebiete im Wandel“ mit dem Ziel auf Grundlage wissenschaftlicher Analysen und Projekterfahrungen ein innovatives, tragfähiges, bedarfsorientiertes Zukunftskonzept für das Gewerbegebiet Großhülsberg zu erarbeiten.**

III. **Auf der Basis einer intensiven Zusammenarbeit von Unternehmen, Kommune und Projektpartnern soll Großhülsberg zu einem Premiumstandort der Nachhaltigkeit werden - Vorbild und Modell für andere Gewerbegebiete im Bergischen Städtedreieck.**

IV. **Ein aktiver, transparenter und regelmäßiger Informationsaustausch ist allen Mitgliedern des Netzwerkes wichtig. Wir fördern ihn durch einen konstruktiven Dialog aller Beteiligten, unter Berücksichtigung unterschiedlicher Erwartungen, Interessen und Meinungen.**

http://www.grosshuelsberg.net/

MITGLIEDER

Folgende Unternehmen haben sich dem Unternehmensnetzwerk Großhülsberg bereits angeschlossen.
In unserer interaktiven Karte sind die Standorte und Beiträge hinterlegt. Klicken Sie einfach auf die Marker und lernen Sie die Mitglieder kennen.

- Albrecht Drees GmbH & Co. KG
- August Karthaus GmbH & Co. KG
- Autolackierung Schaaf OHG
- Autoservice Poniewaz oHG
- Bäckerei Beckmann GmbH & Co. KG
- colorplasticchemie Albert Schleberger GmbH
- David Dorfmüller Söhne GmbH & Co. KG
- DINERS® Werbeagentur
- Ernst Herbertz GmbH & Co. KG
- frischfüttern.de
- Helmut Niemeyer GmbH
- Hotel Kromberg GmbH & Co. KG
- Interthal Werbung
- Kall Besitz GmbH & Co. KG
- Lear Corporation GmbH
- MALTER GmbH & Co. KG (Malco)
- MS AUTOMOBILE
- Orthopädie Kall GmbH
- Plast-Control GmbH
- RÖGELS GmbH
- Somborn GmbH
- treplog GmbH
- Weller-Dienstleistungen GmbH & Co. KG
- Viking Heat Engines Germany GmbH

- Albrecht Drees GmbH & Co. KG
- August Karthaus GmbH & Co. KG
- Autolackierung Schaaf OHG
- Autoservice Poniewaz oHG
- Bäckerei Beckmann GmbH & Co. KG
- colorplasticchemie Albert Schleberger GmbH
- David Dorfmüller Söhne GmbH & Co. KG
- DINERS® Werbeagentur
- Ernst Herbertz GmbH & Co. KG
- frischfüttern.de
- Helmut Niemeyer GmbH
- Hotel Kromberg GmbH & Co. KG
- Interthal Werbung
- Kall Besitz GmbH & Co. KG
- Lear Corporation GmbH
- MALTER GmbH & Co. KG (Malco)
- MS AUTOMOBILE
- Orthopädie Kall GmbH
- Plast-Control GmbH
- RÖGELS GmbH
- Somborn GmbH
- treplog GmbH
- Weller-Dienstleistungen GmbH & Co. KG
- Viking Heat Engines Germany GmbH

Unternehmen	Kall Besitz GmbH & Co. KG
Branche	Verwaltung und Vermietung von Gewerbeimmobilien
Maßnahme	Photovoltaik-Anlage bereits seit einigen Jahren mit einer Leistung von 100 KW, Baumpflanzungen in der Vergangenheit und für die Zukunft (in Planung), Fassaden- und Dachbegrünung (in Planung)
Adresse	Dreher Str. 21-23 42899 Remscheid
Kontakt	Tel: +49 2191 94 73-0 Fax: +49 2191 94 73-10 Mail: kall-besitz@t-online.de
Website	
Motivation	„Jedes Unternehmen sollte sich heutzutage mit dem Thema der Nachhaltigkeit auseinandersetzen und Möglichkeiten finden, einen Beitrag für die Zukunft zu leisten. Das Netzwerk ist die perfekte Plattform, um geplante Projekte zu besprechen, neue Ideen zu finden und gemeinsame Vorhaben zu unterstützen."

„Großhülsberg - ein attraktiver Arbeits- und Lebensort für alle."

- Susanne Smolka, Stadt Remscheid

STADT REMSCHEID

„Ein kreatives Netzwerk, das viele Vorteile bietet."

- Hans Bernd Kall, Orthopädie Kall GmbH

ok Kall

„Hier drehen sich viele Räder."

- Sonja Schaffert, treplog GmbH

treplog
PALETTEN- UND BEHÄLTERSYSTEME

„Nachhaltigkeit gemeinsam gestalten."

- Melanie Scholz, frischfüttern.de

frischfüttern.de

„Mit den Nachbarn vieles erreichen."

- Stephanie Horn, Lear Corporation

LEAR CORPORATION

„Viele Ideen, ein Gedanke."

- Frank Rischmann, DINERS Werbeagentur

Netzwerkmanagement
Weiterentwicklung, Kooperationen

Grün statt Grau
GEWERBEGEBIETE
im Wandel

- **Forschungsprojekt BMM HOCH DREI**

  Betriebliches Mobilitätsmanagement

- **Neue Effizienz – Bergische Gesellschaft für Ressourceneffizienz mbH**

- **Effizienz Agentur NRW (EFA)**

- **Städtisches Klimaschutzmanagement**

- **Wirtschaftsförderung der Stadt Remscheid**

- **Stadtmarketing der Stadt Remscheid**

Danke für Ihre Aufmerksamkeit !